

ROCK-TIMES

Region BONN | KOBLENZ | KÖLN | SIEGBURG rockt!



Nacht der Gitarren

„BEST OF AKUSTIK GITARRE“

22.09. BONN, HARMONIE



KOSTENLOS

Mit Terminkalender
zum Herausnehmen!

**REMODE | GROBSCHNITT
25 JAHRE BONN HARMONIE
HARD'N'HEAVY'S SUMMER NIGHT
TEN YEARS AFTER | TASTE OF WOODSTOCK**

BONNTICKET. LIKE IT ODER LASS ET!

ALLE EVENTS

ALLE TICKETS

ALLES ONLINE



 **FAN
WERDEN**
**UND TICKETS
GEWINNEN**

Die Nr.1 in Bonn.
bonnticket.de

RUF MICH AN!

 0228-502010

Liebe Leser,

der Sommer naht und es ist wieder Open Air Time. Wir berichten wie immer von der **21. Hard'n'Heavy's Summer Night in Mechernich**, Mühlenpark, diesmal am 05./06. Juli. Es spielen 13 Bands und der Eintritt ist kostenlos. Headliner am Freitag ist **TRIDDANE**, Samstag **WOLFEN**. Das **GREEN JUICE Festival** in Neu-Villich geht ins 12. Jahr und präsentiert 14 Bands. (Headliner Freitag: **OK KID**, Samstag: **ROYAL REPUBLIC**). Hinweisen möchten wir an dieser Stelle wie jedes Jahr auf die **eintrittsfreien Pop/Rock Konzerte** im Biergarten des **Parkrestaurants Rheinaue Bonn** (vom 08.07.-30.08. siehe AZ S. 23).

Wir selbst sind wieder am 22.09. mit der dritten Ausgabe des „**Nacht Der Gitarren**“-Festivals in der Bonner Harmonie, wo vier Akustikcracks ihre Kunst feilbieten (**Lulo Reinhardt, Daniel Stelter, Yuliya Lonskaya, Itamar Erez**) aktiv. Das ist uns eine Coverstory wert, wo alle vier Künstler zu Wort kommen. Weitere tolle Konzerte werfen ihre Schatten voraus, als da wären: Die Sensation ist perfekt, die Hagener Kultband **GROBSCHNITT** hat sich in der Formation Wildschwein, Lupo, Nuci für 3-stündige Akustikkonzerte reformiert und wir (mit Harmonie als Partner) veranstalten eins der ersten Konzerte (19.09. Bonn, Harmonie).

Das tolle 3-tägige „**Woodstock Celebration**“ Festival (50 Jahre!) mit **CANNED HEAT** (Interview in der Herbst-Ausgabe), **TEN YEARS AFTER** (tolles Interviews von Ric), **MILLER ANDERSON BAND**, **CORKY LAING'S MOUNTAIN**, **TASTE OF WOODSTOCK** (Interview) vom 04.-06.10. Bonn, Harmonie. Ebenfalls in die Harmonie kommen: **REMODE** (19.10.), **ABBA REVIEW** (18.10.), **JESSY MARTENS** (17.10.) von allen gibt es Interviews/Vorstellungen. Im Business Talk feiern wir **25 Jahre Harmonie Bonn**, Mitbetreiber Wolfgang Koll erinnert sich und blickt in die Zukunft.

Viel Spaß beim Lesen und denkt daran: „Das Leben ist Rock'n'Roll“.

Jürgen + Manni

INHALT

	SEITE
INTERVIEW: REMODE	4
INTERVIEW: ABBA REVIEW	4
INTERVIEW: „NACHT DER GITARREN“	6
BUSINESS TALK: „25 JAHRE HARMONIE“ WOLFGANG KOLL	8
VORSCHAU: KONZERTE ERNEST HARTZ	10
PINNWAND	12
VORSCHAU: GREEN JUICE FESTIVAL	14
VORSCHAU: JESSY MARTENS	14
INTERVIEW: TEN YEARS AFTER	15
INTERVIEW: TASTE OF WOODSTOCK	16
VORSTELLUNG: WOLFEN	18
VORSTELLUNG: TRIDDANA	18
VORSCHAU: HARD'N'HEAVIES SUMMER NIGHT	19
CD KRITIKEN	20
INTERVIEW: GROBSCHNITT	22

Impressum:

Gesamtherstellung

Herausgeber:

Rock-Times Production
Jürgen Both (JB)
Frongasse 20 a, 53121 Bonn
Tel.: 0228 / 61 63 09
Mobil: 0175 / 499 33 14
E-Mail: maromusic@aol.com

Mitarbeiter:

Manfred Rothe (MR)

Layout:

Partnersatz Media
Riehler Straße 33, 50668 Köln
www.partnersatz-media.de
Tel.: 02 21 / 92 10 21-11

Druck:

Satz und Druck Kammel
Schmittenspöden 5, 53121 Bonn
Tel.: 02 28 / 52 09 20

Lektorat:

Pia Steinhaus
Anke de Weerth von Vettelhoven (Pinnwand)

www.rtp-bonn.de

Photos:

Jürgen Both, sowie von den Bands,
Promo + Plattenfirmen zur Verfügung gestellt.

Anzeigen:

Jürgen & Manni
(Anschrift siehe oben)

Auflage:

5000 Exemplare, kostenlos ausgelegt
im Großraum Bonn, Köln, Koblenz und
Umgebung in CD Shops, Szenekneipen,
Discos, Konzerthallen, u.a.

Rock Times erscheint 4 mal im Jahr. Genaue Termine bitte erfragen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden. Kein Teil des Rock Times darf ohne ausdrückliche Genehmigung der Herausgeber in irgendeiner Form reproduziert, vervielfältigt oder verbreitet werden. Veranstalter von Rockkonzerten oder ähnlichen Events können ihre Termine an die Redaktionsadresse schicken, sie werden in der entsprechenden Ausgabe kostenlos veröffentlicht.



**ZUGABE
FÜR IHRE
WERBUNG!**

**PARTNERSATZ
MEDIA**

www.partnersatz-media.de | Tel. 02 21.92 10 21-11
Riehler Straße 33 | 50668 Köln



PRINTED WITH **LEDUV**

... der Umwelt zuliebe

KAMMEL

◆ Druck ◆

www.kammel.com



R=MOD=

THE MUSIC OF DEPECHE MODE

Sie zählen zu Deutschlands besten DEPECHE MODE Tributebands, die Rede ist von den Bielefeldern REMODE. 2006 durch Zufall entstanden, sind die fünf Musiker (die ihre richtige Identität verbergen) inzwischen durch ihre furiosen Liveauftritte europaweit bekannt. Sie orientieren sich da an den Liveauftritten der englischen Kult Band, treten in Bandbesetzung auf, sodass alles sehr organisch klingt und auch mal dezent rockig klingt. Nun kommen sich am 19.10. wieder in die Bonner Harmonie, um ein „Greatest Hits“ Feuerwerk abzugeben. Wir sprachen mit Sänger Daniel, um mehr über die Band zu erfahren.

Was im Januar 2006 zunächst als Fan-Projekt für ein einziges Konzert auf einer DEPECHE MODE Party geplant war, sollte sich kontinuierlich weiterentwickeln. Die Resonanz auf den Auftritt war so groß, dass wir uns kurzerhand dazu entschieden, das Projekt REMODE weiter auszubauen und zu perfektionieren. (Line up: Dan Yell-voc., Michael Austin-key, Johannes Makowski-git., Lorenz Alich-bs., Vic Chains-dr.)

Warum gerade DEPECHE MODE?

Wir sind in den 80ern aufgewachsen. Dadurch hat sich eine besondere Beziehung zu dieser Musikdekade entwickelt und zudem ist der Großteil der Bandmitglieder Fan von DEPECHE MODE.

Wie schwer ist es, den Live sound von DM zu reproduzieren? Kann man sagen, dass ihr die Lieder etwas rockiger interpretiert?

Das ist ein weiterer Grund, warum wir DEPECHE MODE gewählt haben; es ist eine musikalische Herausforderung und nicht einfach, dieses DM Sound Feeling „echt“ herüberzubringen, das ist mit viel Soundtüttelei und Arrangieren verbunden. Wir haben da zum Glück unseren eigenen Stil gefunden, z. B. steht bei uns ein „richtiger“

Schlagzeuger ist neu, Stefan Karol Adler aus dem Ruhrgebiet ist der neue Mann. Keyboarder und die Sängerinnen sind noch dieselben. Wir haben aber für alle Positionen Ersatzleute, die einspringen, wenn jemand nicht kann oder ausfällt. Wir haben zu viele Shows, können uns Absagen nicht leisten.

Das Programm ist gleich geblieben?

Nun ja, die größten Hits von ABBA, mit ein oder zwei Abweichungen.

Spielt ihr die Stücke originalgetreu oder versucht ihr eine eigene Note hineinzubringen?

Wir wollen sie so original wie möglich darbieten. Dabei orientieren wir uns ausschließlich an den Liveversionen, die haben mehr Druck und klingen rockiger/energetischer. Das kommt auf der Bühne besser herüber.

Klasse ist auch euer Outfit, wie ist das entstanden?

Wir haben lange Recherche betrieben und hunderte Originalfotos gesammelt und analysiert. Wir suchten in ganz Europa nach Stoffen und haben dann alle Kostüme maßschneidern lassen.

Sieht man sich viele DVDs von ABBA an, um sie perfekt zu kopieren?

Alles, was man findet, über Livekonzerte, Videoclips bis zu TV-Auftritten. Das machen wir in regelmäßigen Abständen immer wieder,

KONZERT-TIPP:

19.10. Bonn, Harmonie

Bassist auf der Bühne. Ja, bei uns klingt es rockiger als das Original.

Noch schwerer ist es, aus dem riesigen Fundus eine Setlist zu erstellen, wie seid ihr da vorgegangen, eigener Geschmack oder „Greatest Hits“?

Ein Mix aus beidem. Natürlich dürfen die großen bekannten Hits nicht fehlen. Wir versuchen, wenigstens ein Stück von jedem der 13 Studio Alben mit in die Setlist zu packen. Dabei können wir es natürlich nicht jedem recht machen. Aber damit es nicht langweilig wird, nehmen wir immer mal wieder „neue“ Songs ins Gepäck oder tauschen sie gegen Nummern aus, die wir länger nicht gespielt haben.

Kopiert man auch die Show der Musiker, du Sänger Dave?

Wir nennen uns nicht umsonst „REMODE – The Music Of DEPECHE MODE“, bei uns liegt definitiv die musikalische Umsetzung im Focus. Wir sind keine „look alike“ Band. Ab und zu kokettiere ich hier und da mit ein paar „Dave Gahan Moves“. (lacht) J.B.

ABBA

Review

Tribute To ABBA

Bei unserer tollen ABBA Tributeband hat sich einiges im Line-up geändert (dazu mehr im Interview) und am 18.10. werden sie endlich wieder in der Bonner Harmonie auftreten (das erste Konzert war ausverkauft). Hier könnt ihr die großen Hits wie „Waterloo“, „Ring, Ring“, „Dancing Queen“, „Eagle“ u.a. hören, dazu gibt es stيلةchte Kostüme und Outfits aus den 70er Jahren. Bandchef Gitarrist Steve Stevens (Björn) erzählt jetzt alles Wissenswerte.

Bei uns hat sich einiges getan. Wir haben in den letzten zwei Jahren sehr oft für eine Theaterproduktion gearbeitet, die uns als Band gebucht hat, das nennt sich „Waterloo The ABBA Show“. Aufgrund eines gesundheitsbedingten längeren Ausfalls unseres Bassisten Lee, haben wir für ihn mit Cecil Drackett aus Jamaica einen zweiten Mann engagiert, der einen Teil der Auftritte absolviert. Auch der

KONZERT-TIPP:

18.10. Bonn, Harmonie

weil man immer etwas neues entdeckt und um sich wieder an bestimmte Posen, Auftrittselemente zu erinnern.

Die erste Show in der Harmonie ist ja kaum zu toppen, ausverkauftes Haus, begeisterte Fans. Was werdet ihr diesmal bieten?

Zunächst mal wieder unsere tolle Show, wo alles live gespielt wird. Vielleicht gibt es noch eine spezielle Licht- und Videoshow, lasst Euch überraschen.

Wie läuft es bei deiner Musikschule, anderen Bands/Projekten?

Nun, es gibt die Rod Steward und Cher Revue, die Smokie Tributeband und die Soul Divas Show. Die Musikschule wächst weiter, es gibt zwei neue Projekte, die wir in den letzten zwei Jahren gestartet haben, der Rockchor und Rockband 60+, beides speziell zugeschnittene Unterrichtsprogramme für die „Best Ager.“ (Music Academy , Noeggerathstr. 41-43, 53111 Bonn. www.music-accademy.com)

Aber das schönste Projekt/Band von Steve ist ABBA REVIEW, also am 18.10. alle in die Harmonie kommen. J.B.

DEATH ANGEL



19.06.2019

STILL MARILLION



21.06.2019

OZZYFIED



22.06.2019

PIMP BLITZKID



28.06.2019

JINJER



21.08.2019

VISIONS OF ATLANTIS



31.08.2019

KUBANA Live Club - Siegburg - Zeithstr. 100

Telefon: 0 2241/12 73 16

www.kubana.de

Nacht der Gitarren



Für Fans der akustischen Gitarre ist die Reihe „Nacht Der Gitarren“ ein Feiertag, mehr als nur ein Konzert. Hier zeigen vier Künstler, was man alles mit einer akustischen Gitarre anstellen kann, wie viele verschiedene Spieltechniken es gibt und wie man diese mit unterschiedlichen musikalischen Stilen verbindet, sei es Gypsy Swing, Flamenco, klassische Nummern, Jazz bis hin zu Blues und Pop/Rock. Bei der dritten Auflage ist zum zweiten mal Gypsy Swing Großmeister Lulo Reinhardt aus Koblenz dabei, der Multiinstrumentalist Daniel Stetter aus Hessen, der israelische Flamenco-Crack Itamar Erez und die erste Frau im Line-up aus Weißrussland (lebt aber schon seit 2006 in Karlsruhe) Yuliya Lonskaya, die uns die klassischen Gitarrenlieder z. B. von Bach näher bringt. Diese 4 werden am 22.09. auch wieder in der Bonner Harmonie aufspielen, es verspricht ein toller Abend zu werden (alle bringen einige Solonummern aus ihrem Repertoire und sie spielen zusammen). Wir bringen sie euch nun in Interviews näher.



Lulo Reinhardt

Er war schon vor zwei Jahren dabei (ausgesucht von dem Initiator der Reihe, dem Amerikaner Brain Gore) und ist sicher der bekannteste des Line-ups. Mit seinem Gypsy Swing Stil hält er die Tradition der Reinhardt Familie in Ehren (dazu folgt gleich auch eine Frage). Der 58 jährige Koblenzer hat für dieses Jahr Yuliya, Daniel und Itamar vorgeschlagen, mit denen er schon zusammengearbeitet hat.

Wie muss man sich das vorstellen, wie wird das Programm erstellt, probt man vor der Tour zusammen?

Ja. In Europa sind es 20 Konzerte, in den USA 34 Stück. Da ist es wichtig, das Programm einzustudieren. Man schickt sich die „Grundrisse“ per E-Mail Downloads, die jeder dann im stillen Kämmerlein für sich probt. Danach trifft man sich im Proberaum. Dieses Jahr war es einfacher, weil ich ja mit Yuliya und Daniel schon im Trio spiele und wir da auf unser gemeinsames Repertoire zurückgreifen können.

Was wirst du bei „NDG“ aufführen?

Ich werde Songs von meinem neuen Projekt darbieten, es nennt sich „Gypsy meets India“, die CD wurde in Kalkutta aufgenommen. Dazu kommen noch die Nummern von mir mit Daniel und Yuliya und die mit Yulia „Gypsy meets Classic“. Von beiden Projekten gibt es auch neue Live CDs.

Jetzt würde mich interessieren, wie viele Musiker gibt es denn im „Reinhardt Clan“? Und bist du mit dem berühmten Django Reinhardt und Schnuckenack Reinhardt verwandt?

Wir sind in Koblenz ca. 10 Gitarristen, die meisten spielen Gypsy Swing wie Django Reinhardt. Das mit der Verwandtschaft ist so eine Sache. Als Kind habe ich immer gehört, dass wir verwandt wären. Schnuckenack Reinhardt war ein Cousin meines Vaters. Er soll auch ein Cousin von Django gewesen sein, dann wären wir alle verwandt? Egal, ich bin ein waschechter Reinhardt und Sinto, mache Reinhardt Musik und zwar meine eigene und das seit über 30 Jahren.

Was sind deine aktuellen Projekte außer NDG?

Gypsy meets India, Lulo Reinhardt Latin Swing Project, ein neues Project mit Daniel Stetter und unser Trio mit mir, Daniel und Yuliya Lonskaya. Davon gibt es auch neue Live CDs, die man bei der Tour kaufen kann.



Daniel Stetter

Der Hesse Daniel Stetter ist der vielseitigste von allen vier Mitstreitern der Tour. Er beherrscht von Jazz bis Rock/Pop verschiedene Stile und ist in einigen Projekten involviert. Lassen wir ihn selber zu Wort kommen, er stellt sich in diesem Interview vor.

Ich bin Musiker und lebe mit meiner Familie im Rhein-Main-Gebiet. Ich bin froh, dass aus meiner Leidenschaft mein Beruf geworden ist. Ich beschäftige mich sowohl mit meinen eigenen Projekten als auch als „Sideman“ für andere Künstler. Ich bin demnächst bei einer Oper dabei, wo ich Mandoline spiele, hab auf der neuen Annette Louisan CD als Gitarrist mitgewirkt und bin bei Konzerten mit Lulo, bei unserem Duo Programm, dabei.

Wie bist du zur akustischen Gitarre gekommen, in welchem Alter hast du angefangen?

Das war mit ca. sieben Jahren. Ich habe einen Kurs für klassische Gitarre besucht und gleichzeitig angefangen zu Radiosongs und Liedern von Kassetten/Schallplatten mitzuspielen und das klappte dann ziemlich schnell schon sehr gut. Ich habe herausgefunden welche Töne passen und welche nicht. So entstehen auch meine Kompositionen. Natürlich hat der Gitarrenunterricht und mein Musikstudium eine große Rolle gespielt und mir geholfen, aber ich verusche Musik immer möglichst mit dem „Bauchgefühl“ zu erleben.

Welche Musik hat dich inspiriert, Jazz, Klassik, Pop, Rock?

Ja, da gibt es so viel schöne Musik, dass ich manchmal gar nicht weiß, wo ich anfangen soll. Das spannt sich dann von Rock, Pop, Jazz oder Klassik. Ich lasse mich gerne von guter Musik beeinflussen; wenn mich etwas emotional erfasst, dann fließen davon Teile in mein Spiel ein.

Würdest du sagen, dass du viele verschiedene Stile beherrscht?

Ja. Ich habe mich mit vielen Musikstilen beschäftigt. Dabei merkt man schnell, dass man fast nie am Ende ist, es gibt immer noch etwas zu lernen. Man merkt, was man nicht kann. Gleichzeitig entwickelt man ein

Gespür für seinen eigenen Stil und weiß immer mehr, wie man sich selbst einordnen möchte.

Wie bist du zu „NDG“ gekommen und was für ein Programm zeigst du?

Das lief über Lulo Reinhardt, mit dem ich schon 2 Duo CDs aufgenommen habe und viele Konzerte spiele. Ich werde natürlich meine eigenen Stücke mitbringen und bin gespannt, wie sie mit den anderen zusammen klingen werden.

Welche Projekte laufen bei dir zur Zeit?

Wie ich schon erwähnte das Duo mit Lulo, ich habe ein Soloprogramm und spiele mit meinem Quartett. Ich bin Begleitmusiker bei Jan Delay, Max Mutzke und Clueso. Aber am meisten freue ich mich auf die NDG Tour mit Lulo, Yuliya und Itamar.



Yuliya Lonskaya

Sie ist die erste weibliche Vertreterin bei NDG und ihr Spezialgebiet ist die klassische Gitarre. Sie stammt aus Weißrussland, lebt aber schon seit 2006 in Karlsruhe. Vorhang auf für die bezaubernde Yuliya Lonskaya.

Ich bin eine klassische Gitarristin aus Belarus. Geboren bin ich in einer kleinen Stadt namens Mogilev. Ich liebe mein Instrument, seit ich ein Kind war. Die Gitarre ist mein Zuhause.

Wann hast du angefangen Gitarre zu spielen?

So mit 8 Jahren. Aber das erste Instrument, das ich beherrschte, war das Klavier. Ich wollte zwar Gitarre spielen, aber es gab keine Gitarre in meiner Größe. So lernte ich zunächst Klavier. Ein Jahr später hat mein Onkel eine kleine Gitarre mit 7 Saiten für mich gefunden. Ich war froh, dass ich nicht mehr Klavier spielen musste, denn die Gitarre ist meine wahre Passion.

Du hast in Minsk und Karlsruhe (sie wohnt jetzt in Königsstein) klassische Musik studiert. Kann man sagen, dass klassische Gitarre deine Passion ist? Das ist nicht gerade einfach. Ist z. B. Bach einer deiner Lieblingskomponisten?

Die Gitarre ist sicher meine Passion und bestimmt mein Leben. Ich bin auch sehr

froh, dass ich ein Stipendium und damit zwei Jahre in Siena/Italien, in der Sommerakademie Chigiana beim weltberühmten Musik Professor Oscar Ghiglia studieren durfte, bekommen habe. Das hat mich sehr viel weiter gebracht. Ja, ich liebe die Musik von Bach, weil er der Anfang von allem ist. Ich mag aber auch die Musik vom Ende des neunzehnten Jahrhundert, Anfang zwanzigstem Jahrhundert von Musikern wie Francisco Tarrega oder Augustin Barrios Mangore.

Du bist die erste Frau im Line-up von NDG, wie beurteilst du dass?

Das ist ein guter Schritt, dass auch Frauen bei NDG spielen dürfen. In den letzten Jahren bin ich immer weiter über die Grenzen der Klassik gegangen. Ich entwickle mich, indem ich mit tollen Musikern verschiedener Stilrichtungen spiele. Sehr viel habe ich von Lulo Reinhardt gelernt. Bei NDG ist es wichtig, als Musiker universell zu sein, um nicht nur eine Richtung zu zeigen, sondern auch mit den anderen Gitarristen verschiedenster Prägung zusammen zu spielen, zu improvisieren, kreativ zu sein.

Also auch andere Stile darzubieten?

Ja. Das ist bei mir Bossa Nova, Tango, Balladen, auch russische Romanzen.

Was kommt in deinem Set bei NDG vor?

Da ich drei Soloprogramme habe, werde ich von diesen die schönsten Nummern mit der meisten Ausdruckskraft aussuchen.



Itamar Erez

Er ist der „Exot“ des Programms, der israelische Gitarrist Itamar Erez. Sein Spezialgebiet ist Flamenco, den er mit Jazz und orientalischen Elementen mischt. Lassen wir ihn von seiner spannenden Vita erzählen.

Hallo, ich bin in Israel geboren und seit meiner frühesten Kindheit hat mich Musik fasziniert. Mein Vater brachte CDs aus der ganzen Welt mit und ich hörte diese wunderbare Musik von Bach, Coltrane, Stravinsky, Indianische Musik u.a. Ich habe zunächst mit 6 Jahren Klavier gelernt, erst mir 15 Jahren entdeckte ich die Gitarre. Ich lernte zunächst klassische Gitarre. Bis jetzt

habe ich drei CDs herausgebracht, im Juni erscheint mein viertes Werk „Mi Alegria“. Hier spiele ich Duette mit tollen Kollegen. Ich trete in der ganzen Welt auf, besonders stolz bin ich auf mein Debütkonzert in der berühmten New Yorker Carnegie Hall im April 2018. Ich komponiere, trete auf, bin Gitarrenlehrer und lebe seit 2015 in Vancouver/Kanada.

Gibt es denn in Israel eine Szene für Gitarristen?

Israel hat generell eine große Musikszene. Es gibt zwei Gitarrenfestivals und viele großartige Gitarristen, die Jazz und World Music darbieten.

Du bist als Flamencospieler, den du mit Jazz und orientalischen Elementen mischt, angekündigt, ist das so richtig?

Nun, Flamenco hat seine Wurzeln in arabischer und jüdischer Musik und meine Musik ist von diesen Genres beeinflusst. Ich würde mich nicht als „reinen“ Flamencospieler (wie z.B. Robert Cortes) bezeichnen. Mein Stil ist von vielen Elementen beeinflusst, z. B. klassische Musik, Brasilien, Türkisch, Jazz. Ich weiß, dass hört sich nach einer konfusen Mischung an. (lacht)

Wie schwer ist es, diesen Stil zu erlernen, musst du jeden Tag üben?

Die Gitarre ist ein sich veränderndes Instrument, mit vielen Komponenten. Ich habe recht spät damit angefangen, weil ich mich auch auf die Kompositionslehre konzentriert habe, was nicht einfach ist. Dazu hab ich noch Familie mit zwei Kindern, also bei mir ist viel los. Am besten komme ich zum Üben, wenn ich während der Konzerte im Hotel übernachtete und ich da etwas Zeit und Ruhe habe.

Wie bist du zur NDG Tour gestoßen und wie siehst du dieses Line-up?

Das hat mein Freund Lulo Reinhardt eingefädelt. Ich bin mit ihm als Duo schon oft aufgetreten, daher kannte er meine Musik und wusste, dass ich gerne mit anderen Musikern zusammenarbeite. Das wird sicher spannend, ich freue mich schon auf die musikalische Begegnung mit Daniel und Juliya.

Und wir freuen uns auf ein spannendes Konzert am 22.09. in Bonn, Harmonie mit vier exzellenten Gitarristen. J.B.



Wolfgang Koll „25 Jahre Harmonie“

Hurra, Hurra, die Bonner Harmonie wird 25 Jahr! Ein tolles Jubiläum zu dem wir nur gratulieren können. 1994 begann in der Frossgasse in Bonn-Endenich eine

Erfolgsstory sondergleichen. Die Harmonie war eine gutbürgerliche Kneipe mit einem Saal für Tanz und sonstige Veranstaltungen. Die drei Betreiber Wolfgang „Koll“ Koll, Bert Jakwerth, Josef „Juppi“ Schnorbus machten aus ihr einen modernen Konzertclub und ein beliebtes Restaurant - im Sommer mit einem schönen Biergarten. Hier zeichnet der WDR Rockpalast zweimal pro Jahr für ihre „Crossroads“-Reihe auf und auch sonst geben sich die Stars die Klinke in die Hand. Wir sprachen mit Wolfgang Koll über die Anfänge und die Zukunft.

25 Jahre Harmonie – hättet ihr gedacht, dass ihr diese lange Zeitspanne erreicht, als ihr gestartet seid?

Wie lange wir die Harmonie machen wollten, darüber hat zu Beginn niemand von uns nachgedacht. Man konnte ja auch nicht absehen, wie sich der Laden entwickelt. Wenn uns 1994 jemand gesagt hätte, dass z. B. der WDR Rockpalast eines Tages regelmäßig Konzerte bei uns aufzeichnen würde, dass eine Nina Hagen, eine Diana Krall, die

SPORTFREUNDE STILLER oder UNHEILIG auftreten würden (und die Liste könnte man beliebig verlängern), den hätte man doch für verrückt erklärt.

Kurz zum Background, du warst bekannt als Konzertveranstalter (z. B. Udo Lindenberg 1980 in der Endenicher Burg) und mit Bert Betreiber der Kneipe Zebulon, Juppi kam später dazu, wie lief das mit der Harmonie?

Ich habe im zarten Alter von 16 Jahren mein erstes Konzert veranstaltet und träumte immer von einem eigenen Club. Das Zebulon (nahe des Uni Hauptgebäudes am Stockort) war und ist immer noch eine tolle, familiäre Kneipe mit einem ganz eigenen Stil. Aber nach 10 Jahren Stockenstraße suchten Bert und ich noch mal eine gastronomische Herausforderung – einen Laden mit Veranstaltungsraum und Biergarten. Und als wir zufällig durch eine Kleinanzeige erfuhren, dass die Harmonie verkauft werden sollte, schlugen wir zu. Da solch ein Laden eine Menge Arbeit mit sich ziehen würde, überlegten wir uns, das Projekt gemeinsam mit einem Dritten zu verwirklichen. Wir konnten unseren gemeinsamen Freund Jupp Schnorbus schnell überzeugen.

War das am Anfang schwierig, ihr hättet ja so einen großen Laden noch nicht betrieben?

Klar, es gab viel Arbeit und es musste eine Menge Geld investiert werden. Aber wir haben immer an den Erfolg geglaubt.

War direkt klar, dass der Saal mit Konzerten bespielt werden sollte oder war es ein Versuchsballon, um zu sehen wie es läuft?

Der Konzertbetrieb gehörte zu unserem Konzept. Dass aber dermaßen die Post abgeht und wir alleine mit den Veranstaltungen Jahr für Jahr mehr als 50.000 Besucher in die Frossgasse



Inga Rumpf

locken würden, das konnte wirklich niemand erahnen.

War es am Anfang schwer, die geeigneten Künstler zu bekommen?

Ich war ja schon als Konzertveranstalter tätig und hatte neben meinem eigenen Veranstaltungsbüro schon früh für Kölner Konzertagenturen gearbeitet. Daher war man gut vernetzt. Und da wir von Anfang an viel Geld in Technik und Ausstattung investierten, sprach es sich in der Szene schnell herum, dass die Harmonie ein guter Laden ist. So kam auch das Engagement mit dem WDR zustande. Sie suchten einen neuen Laden für ihre Aufzeichnungen und hatten von uns gehört. Aber es ist nicht nur der WDR, wir arbeiten u.a. mit dem Deutschlandfunk, Beethovenfest, Schumannfest, Toys2masters, Over The Boarder Festival, Deutscher Musikrat mit Pop Camp, Popfarm und natürlich unsere Partner wie du, Ernest Hartz, Manuel Banha u.a. zusammen.

Was wünscht ihr euch für die Zukunft?

Viele verkaufte Veranstaltungen, eine stets gut besuchte Kneipe und ganz viel Sonne während der Biergartenzeit.

Und es kommen ab 11.09. wieder viele tolle Veranstaltungen (unsere findet ihr an anderer Stelle des Heftes) wie Martin Tingvall, Ton Steine Scherben, Ian Paice (DEEP PURPLE) mit PURPLEDICALAR, GROBSCHNITT Akustik, RPWL u.v.m.

Mehr Infos findet ihr unter www.harmonie-bonn.de

In diesem Rahmen möchten wir uns auch für 14 Jahre gute Zusammenarbeit bedanken. J.B.



NOBBI'S PLATTENLADEN

INHABER: NORBERT SCHUMACHER

DER PLATTENLADEN IN BONN-BEUEL SEIT ÜBER 10 JAHREN!

BONNS GRÖSSTER SECOND HAND SHOP FÜR LP'S, CD'S, DVD'S ETC.
AN- UND VERKAUF VON LP'S UND CD'S

ÖFFNUNGSZEITEN: MO-FR 10:00-19:00 UHR, SA 10:00-18:00 UHR
MARIENSTRASSE 21 (NÄHE KRANKENHAUS HERMANNSTR.)
53225 BONN-BEUEL | TELEFON 0228 - 46 65 95

Rockpalast

CROSSROADS

09.–12. OKT.

EINLASS: 18:30 UHR · BEGINN: 19:15 UHR

ALLE KONZERTE:
TV-
AUFZEICHNUNG



SVEN HAMMOND

COLOUR HAZE

PASCOW

DE STAAT



JETT REBEL

BLACK SORROWS

LAURA CARBONE

VELVET VOLUME

LIVE IN DER *Harmonie*

- | | | | |
|--------|--------------------------------|--------|---------------------|
| 20.09. | P/OP KÖLSCH | 06.11. | AYNSLEY LISTER |
| 21.09. | MARION & SOBO BAND | 14.11. | TON STEINE SCHERBEN |
| 25.09. | AXEL ZWINGENBERGER | 15.11. | WOLF MAAHN & BAND |
| 26.09. | OMER KLEIN TRIO | 21.11. | RPWL |
| 30.10. | GRANDSHEIKS | 04.12. | BLUEGRASS |
| 05.11. | KIERAN GOSS AND ANNIE KINSELLA | 06.12. | QUEEN KINGS |
| | | 18.01. | KRAAN |

Besuchen Sie unseren schönen Biergarten, ab 17:00 Uhr geöffnet!

KUNST! RASEN

bonn gronau
OPEN AIR 2019
28.06.-18.08.

14 Konzerte und ein Event sind es dieses Jahr geworden. Los geht es nicht mit **MAX GIESINGER** (wegen eines TV Auftritts auf 15.08. verschoben), sondern am 28.06. mit **TEARS FOR FEARS + KIM WILDE**. Die Ikonen der 80er Jahre werden ihre Hits wie „Shout“, „Mad World“, „Kids In America“, „View From A Bridge“ zelebrieren. 29.06. „Sounds Of Heimat“, das große Festival deutschsprachiger Musik u.a. **LABRASSBANDA, KASALLA, CAT BALIOU**. 09.07. **WALK ON EARTH**, die Kanadier mit neuem Album.

11.07. **NENA** der größte Star der „NDW“ mit „Best Of“ Programm („99 Luftballons“, „Nur Geträumt etc.) 14.07. **KLASSIK!PICKNICK** mit dem **BEETHOVEN ORCHESTER**. **FREIER EINTRITT!**

15.07. **STING** das Konzert des ehemaligen **POLICE** Frontmann ist ausverkauft. 16.07. **JOHN FORGERTY** ex **CREDENCE CLEARWATER REVIVAL** „Bad Moon Rising“, „Hey Tonight“, „Rocking All Over The World. 21.07. **GOP** Auszüge aus der Varieté-Akrobatikshow „Slow“ **GRATIS!** 08.08. **JAMES BAY** was für die jüngeren Mädels. 09.08. **MICHAEL PATRICK KELLY** Ex-**KELLY FAMILY** Star, nun solo unterwegs. 11.08. **KETTICAR + MUFF POTTER** die deutschen Indie-Giganten. 15.08. **MAX GIESINGER** („80 Millionen“) + **Namika** („Lieblingsmensch“).

16.08. **NIEDECKENS BAP** Finale der „Stroobeköoter“ Tour. 17.08. **CLASSIC ROCK NIGHT** mit **JETHRO TULL** by **Ian Anderson** („Locomotive Breath“), **FISH** („Kayleigh“), **RIVERSIDE** (polnische Prog Rock Band).

18.08. **SCORPIONS + THE NEW ROSES**. Endlich gastiert Deutschlands international erfolgreichste Hard Rock Band wieder in Bonn (zuletzt 1998 Museumsplatz). „Wir kommen mit unserem (nicht mehr ganz so) neuen Drummer Mickey Dee (ex **MOTÖRHEAD**). Er hat uns noch mal einen gehörigen Punch verliehen. **MOTÖRHEAD** waren schon lange Freunde von uns und als James Kottak krank wurde, war Mickey erste

elh promotion

Wahl. Eventuell wird mit ihm auch ein neues Album entstehen. Hier bei der Open Air Tour werden wir ein verändertes Programm unser „Crazy World“ Tour aufführen, also auch für Leute interessant sein, die uns zuletzt schon einmal gesehen haben.“ (0-Ton Rudolf Schenker, danke Bonn Ticket) J.B.

Weitere Infos unter:
www.kunstrasen.de



21. Sommernight Open Air

Berggarten Im Mühlenpark präsentiert:

CRIDDANA

WOLFEN



CONTRADICTION

JOHNBOY

RAPTURE

WAKERITS

FORMOSA

WITCH

THE HORNS

SMOQ

MORTAL PERIL

UNCROWNED EMPIRE

SOBER TRUTH

5. + 6. Juli 2019 - 53894 Mühlenpark Mechernich

Gaffel
Rüsch

Berggarten
Mühlenpark

Eintritt + Zelten = frei

Bitburger

THE PIT DE

www.sommernight.org

*** 2 Tage Metal vom Feinsten ***

umsonst & draußen ***

ROCK

ROCK

ROCK

WO TEC

THE-PIT.DE

Metal Only
www.metal-only.de

YAKTART

Service Total bei besten Preisen - ohne Kompromisse !

Immer über 250 E- und Akustik- Gitarren
Top Verstärker, Saiten, Kabel und Zubehör
Lebenslanger kostenloser Einstellservice
Individuelle und kompetente Beratung
Persönliche Atmosphäre
Alle Reparaturen



Fender
E 16594
STRATOCASTER
MADE IN U.S.A.

www.citymusicbonn.de

CITY MUSIC

Der Gitarren- & Bass-Shop

Am Johanneskreuz 2-4, 53111 Bonn Tel. 0228/9813455 Fax -56

Instrumenten- und Verstärker-Reparaturen preiswert und schnell

Preise bei
Bestellung unter
Versand-Discounter
bei vollem
Service

Faire
Finanzierung &
Inzahlungnahme
(Anrechnung bei
Neukauf)

CITY MUSIC

www.citymusicbonn.de

Pinnwand • Termine

Jan:

- 19.06. LAMB OF GOD Köln, Essigfabrik
- 19.06. DEATH ANGEL Siegburg, Kubana
- 20.06. UFO Köln, Kantine
- 20.06. THE QUEEN KINGS Solingen, Schloss Burg
- 21.06. ERIC GALES Köln, Stollwerck
- 21.06. STILL MARILLION Siegburg, Kubana
- 21.06. DOCKING PUNCHES Köln, Sonic Ballroom
- 21./22.06. PHIL COLLINS Köln, Rhein Energie Stadium
- 21.06. THE GHOST WOLVES Bonn, Kult41
- 22.06. OZZIFIED Siegburg, Kubana
- 23.06. THE GODDAMN GALLOWES Köln, Sonic Ballroom
- 23.06. NEW NATIVE Köln, Blue Shell
- 24.06. TAKING BACK SUNDAY Köln, Gloria
- 25.06. THE ANOMALYS Köln, Sonic Ballroom
- 25.06. STONE TEMPLE PILOTS Köln, Live Music Hall
- 26.06. YAWNING MAN Köln, Sonic Ballroom
- 26.06. THE B 52's Köln, E-Werk
- 26.06. ROBERT JOHN & THE WRECK Köln, Yard Club
- 27.06. ANIMALS AS LEADERS Köln, Kantine
- 27.06. JENN DON'T & THE SPURS Köln, Sonic Ballroom
- 28.06. PIMP BLITZKID Siegburg, Kubana
- 28./29.06. UDO LINDENBERG Köln, Lanxess Arena
- 28.06. HATEBREED Köln, Essigfabrik
- 28.06. TEARS FOR FEARS Bonn, Kunstrassen
- 29.06. BAROQUE IN BLUE Siegburg, Kubana
- 29.06. BLACK IRISH TEXAS Köln, Sonic Ballroom

August:

- 01.08. THE DAMNED Köln, MTC
- 03.08. RHEIN RIOT BODY COUNT u.a. Köln, Palladium
- 03./04.08. MPS SALTATIO MORTIS, FIDDLERS GREEN u.a. Köln, Fühlinger See
- 04.08. COMBICHRIST Oberhausen, Kulttempel
- 08.08. JAMES BAY Bonn, Kunstrassen
- 09.08. MICHAEL PATRICK KELLY Bonn, Kunstrassen
- 11.08. KETTICAR Bonn, Kunstrassen
- 13.08. SOILWORK+HYPOCRISY Köln, Essigfabrik
- 16.08. NIEDECKENS BAP Bonn, Kunstrassen
- 16./17.08. GREEN JUICE FESTIVAL ROYAL REPUBLIC, OK KIDS u.a. Bonn, New Viiich
- 17.08. CLASSIC ROCKNACHT JETHRO TULL, FISH u.a. Bonn, Kunstrassen
- 17.08. APOPYGMA BERZERK Köln, Essigfabrik
- 18.08. SCORPIONS Bonn, Kunstrassen
- 21.08. JINJER Siegburg, Kubana
- 22.-24.08. DEATHFEAST OPEN AIR Andernach, JUZ
- 23.08. PRO PAIN Köln, Hellios 37
- 24.08. NACHT DER HELDEN HELDTMASCHINE u.a. Koblenz, Feste Ehrenbreitstein
- 24.08. LEVEL 42 Köln, E-Werk
- 26.08. SAGA Köln, Kantine
- 26.08. DUFF MCKAGAN Köln, Gloria
- 31.08. VISIONS OF ATLANTIS Siegburg, Kubana
- 31.08. HÄMATOM, EISBRECHER u.a. Gelsenkirchen, Amphitheater

September:

- 04.09. WAYNE HUSSEY Köln, MTC



www.rtp-bonn.de

NACHT DER GITARREN

22.9

Beginn: 19 Uhr
Lulu Reinhardt, Daniel Steier, Yuliya Lonskaya, Itamar Erez



ABBA Review

18.10.

Beginn: 20 Uhr

50 YEARS OF WOODSTOCK FESTIVAL CELEBRATION

4.10.

Beginn: 19:30 Uhr
The Jimi Hendrix Experience, The Who, The Rolling Stones, The Doors, The Grateful Dead, The Allman Brothers Band, The Band, The Band of the Year, The Band of the Year 3, The Band of the Year 4



REMODE

Tribute To DEPECHE MODE
19.10.
Beginn: 20 Uhr



10 YEARS AFTER

5.10.

Beginn: 20:00 Uhr
Ten Years After, The Jimi Hendrix Experience, The Who, The Rolling Stones, The Doors, The Grateful Dead, The Allman Brothers Band, The Band, The Band of the Year, The Band of the Year 3, The Band of the Year 4



CYNTHIA NICKSCHAS +LUCIE LICHT

20.10.

Beginn: 19 Uhr



JESSY MARTENS

17.10.

Beginn: 20 Uhr
Jessy Martens, The Jimi Hendrix Experience, The Who, The Rolling Stones, The Doors, The Grateful Dead, The Allman Brothers Band, The Band, The Band of the Year, The Band of the Year 3, The Band of the Year 4



ULLA MEINEKE

22.10.

Beginn: 20 Uhr



Aile HARMONIE

Bonn - Endenich - Frongasse 28-30

Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen und bei bonnticket.de

29.06. SOUND OF HEIMT LABRASSBANDA,
KASALLA u.a. Bonn, Kunstrassen
30.06. CONVERGE & TERROR
Köln, Essigfabrik

Julii

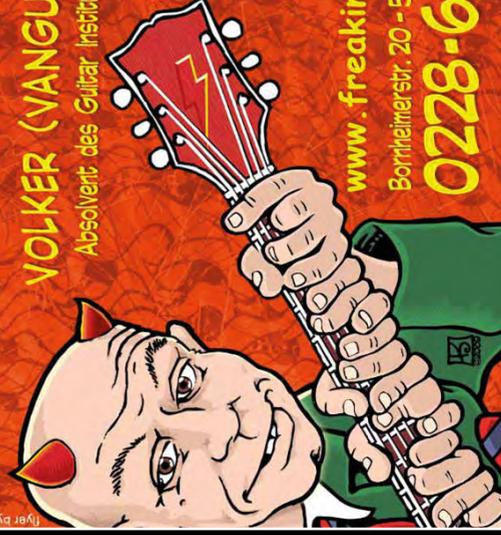
01.07. THE AMITY AFFLICTION POLARIS
VENUES Köln, Essigfabrik
02.07. THOM YORKE Köln, Palladium
02.07. CROWBAR Köln, MTC
03.07. STARCRAWLER Köln, MTC
04.07. STRAY CATS Köln, Palladium
05.07. PINK KÖLN, Rhein Energie Stadium

SPECIAL TIPP: 05., 06.07. 21. SUMMER NIGHT
OPEN AIR Mechemnich, Mühlen-
park WOLFEN, TRIDDANA, CON-
TRADITION, SOBER TRUTH u.a.

06.07. STILL COLLINS
Bonn, Rheinaue Parkrestaurant
06.07. ALL ABOUT & DYLAN'S DREAM
Köln, Yard Club
07.07. KING BUFFALO Köln, MTC
09.07. ZZ TOP Köln, Tanzbrunnen
09.07. WALK OF THE EARTH
Bonn, Kunstrassen
11.07. NENA Bonn, Kunstrassen
14.07. KLASSIKPICKNICK
Bonn, Kunstrassen
15.07. STING Bonn, Kunstrassen
16.07. JOHN FORGERTY Bonn, Kunstrassen
16.07. SOULFY Köln, Luxor
19.07. RICHE KOTZEN
Köln, Bürgerhaus Stollwerk
20., 21.07. AMPHI FESTIVAL IN EXTREMO,
BLUTENGL u.a.
Köln, Tanzbrunnen
20.07. SKUNK ANANSIE Köln, E-Werk
21.07. GOP GOES KUNSTRASSEN
Bonn, Kunstrassen
23.07. ALLMANN BETTS BAND
Köln, Kantine
27.07. POISON IDEAR Köln, MTC
31.07. THE OBSESSED Köln, MTC

06.09. WOLFEN u.a. Köln, MTC
06.09. FORCED TO MOVE Köln, Club Volta
06.09. THE CHURCH Köln, Yard Club
06.09. GÖTZ WIDMANN
Koblenz, Cafe Hahn
06.09. VÖLKERBALL Köln, Eltzhof
06./07.09. STEVE ROTHERY BAND
Köln, Kantine
07.09. „METAL COLGNE FEST“
Köln, Club Volta
11.09. STUNK UNPLUGGED
Bonn, Pantheon
12.09. THE STEAL WOODS
Köln, Blue Shell
13.-15.09. VÖLKERBALL Koblenz, Cafe Hahn
13.09. GLEN HUGHES
Köln, Live Music Hall
14.09. „IRON HAMMER FESTIVAL“
SATAN, METAL INQUISITOR u.a.
Andernach, Jaz
15.09. KINGS X Köln, Kantine
19.09. GROBSCHNITT Bonn, Harmonie
21.09. MARION+SOBO BAND
Bonn, Harmonie
21.09. MARLA GLEN Bonn, Pantheon
22.09. „NACHT DER GITARREN“ LULO
REINHARDT u.a. Bonn, Harmonie
22.09. LAURA COX BAND Köln, Yard Club
24.09. KRIS BARRAS BAND
Köln, Blue Shell
24.09. JOHN ISLEY Köln, Yard Club
27.09. HOLE FULL OF LOVE
Koblenz, Cafe Hahn
28.09. STILL COLLINS
Koblenz, Cafe Hahn
28.09. THE PATH OF GENESIS
Köln, Yard Club
28.09. HEINZ RUDOLF KUNZE
Bonn, Pantheon
29.09. PHYSICAL GRAFFITI
Bonn, Harmonie
30.09. SAVOY BROWN Bonn, Harmonie

lyer by nother.com, © 2009



VOLKER (VANGUS) VOIGT

Absolvent des Guitar Institute of Technology,
Los Angeles/USA

Gitarrist bei
Dirty Deeds 79
Zehlfinger-Band
& Molotov Soda

VANGUS

LEARN TO PLAY GUITAR THE COOL WAY!

* Anfänger & Fortgeschrittene * elektrisch & akustisch
* Einzel- & Gruppenunterricht * individuell & praxisorientiert

KOSTENLOSE PROBESTUNDE!!!

(Termine nur nach vorheriger telefonischer Absprache)

www.freakinfinders.de
Bornheimerstr. 20 - 53111 Bonn/Zentrum

0228-657003

**NEU VILICH PARK,
MARIA MONTESSORI ALLEE**

16./17.08.2019

**Beginn: 15:30 Uhr/13:30 Uhr
VVK: 25,- € (+ Gebühr)
Tickets an allen VK Stellen und
unter www.green-juice.de**

Das GREEN JUICE Festival geht in die 12. Runde. Es wird auch wieder einen Campingplatz geben, wie schon letztes Jahr, der sich 8 Gehminuten von Festivalgelände befindet. Campen kann man von 15.08. (12.00 Uhr) – 18.08. (12.00 Uhr). Autos werden auf einem speziellen Parkplatz gegenüber geparkt. Zum ersten Mal gibt es auch einen abgetrennten Bereich für Wohnmobile und Wohnwagen. Weitere Infos dazu erhaltet ihr auf der Green Juice Homepage (www.green-juice.de) Das Programm wird wie immer alle Indie-, Deutschrock-, Punkfans begeistern und das wie immer zu einem kleinen Preis!

Es treten 12 Bands auf zwei Bühnen auf. Am Freitag ist um 14.30 Uhr Einlass, Beginn: 15.30 Uhr. Es treten fünf Gruppen auf. Headliner sind diesmal die Giebener (jetzt wohnhaft in Köln) OK KID, die deutschen Pop mit Hip Hop/Rap-Elementen darbieten. 2006 lernte Jonas

Schubert (voc.) Raffael Kühne (git.,dr.) bei einem Hip Hop Workshop in Gießen kennen. Sie gründeten die Gruppe Jona:S, die zwei EPs veröffentlichte. Als 2011 zwei Bandmitglieder die Gruppe verlassen haben, starteten Jonas und Raffael einen Neuanfang, zogen nach Köln und nannten sich jetzt OK KID (mit Keyboarder



Moritz Rech). Von ihnen gibt es drei Alben. Ihr rockigster Song ist „Stadt Ohne Meer“ (gewidmet Gießen), zu dem sie in Gießen auch ein gleichnamiges Festival seit 2018 organisieren. Ein interessanter Headliner, der Fans dieser Musikrichtung ansprechen wird. Der Samstag startet um 12.30 Uhr (Einlass), das Festival um 13.30 Uhr. Sieben Bands rocken das Haus.



Schon 2017 sollten ROYAL REPUBLIC aus Schweden hier spielen, aufgrund des schlechten Wetters musste der Freitag und somit auch ihr Auftritt abgesagt werden. Nun sind

sie da und bringen direkt ihr neues Album „Club Majestic“ mit. Im Gegensatz zu früheren Zeiten zocken die vier Musiker (Adam Grahn-voc.git., Hannes Irenyard-git., Jonas Almenbs., Per Andreasson-dr.) nun eher Party-/tanzbaren Disco Pop/Rock („Anna Lehn“), mir gefielen sie zu Zeiten von „Save The Nation“ und speziell „Any Given Sunday“ besser. Mal sehen, ob sie auch in Anzügen auftreten. Aber Spaß und tanzbare Grooves werden sicher ihre Fans begeistern.

Wie immer gibt es in den Pausen Mucke von DJs und es finden Autogrammstunden statt. Natürlich wird auch für reichlich Speis und Trank gesorgt. Hoffen wir, dass das Wetter mitspielt!

Der VK läuft schon, sichert euch rechtzeitig die Tickets. **J.B.**

Hier jetzt das Line up für beide Tage:

16.08.2019 – Einlass: 14:30 Uhr

WILDFIRE	15.30 Uhr
SMILE AND BURN	16.40 Uhr
GIANT ROOKS	18.15 Uhr
SWISS & DIE ANDERN	19.55 Uhr
OK KID	21.40 Uhr

17.08.2019 – Einlass: 12:30 Uhr

CHIN UP	13.30 Uhr
ROSKAPANKKI	14.20 Uhr
BLOODHYPE	15.25 Uhr
ALLI NEUMANN	16.40 Uhr
ROGERS	18.15 Uhr
SONDASCHULE	19.55 Uhr
ROYAL REPUBLIC	21.40 Uhr



**KONZERT-TIPP:
17.10. Bonn, Harmonie**

JESSY MARTENS ~ AND BAND ~

**„TRICKY THING TOUR 2019“
17.10. Bonn, Harmonie | Beginn: 20.00 Uhr**

Sie explodiert auf der Bühne wie eine Naturgewalt und haucht im nächsten Moment eine ergreifende Ballade ins Mikrofon; Jessy Martens' unverwechselbare Stimme braucht Vergleiche mit Amy Winehouse, Janis Joplin oder Tina Turner nicht zu scheuen, denn sie hat längst ihren eigenen Stil gefunden. Das konnten die Zuschauer der Harmonie Bonn zuletzt bei dem WDR Crossroads Konzert 2018 erleben, wo sie mit ihrer Band (Dirk Czuya-git., Christian Adameit-bs., Christian Kolf-dr., Markus Schröder-key.) auf ganzer

Linie überzeugen konnte. Sie stellte hier ihr aktuelles Album „Tricky Thing“ vor, das dritte Werk, das sie als Songwriterin veröffentlicht hat. Es ist ihr bisher ausgefeiltestes Album geworden, Texte und Musik sind sehr tiefgründig ausgefallen, im besten Sinne scheint Jessy gereift. Ihre Stimme schwingt noch facettenreicher, berührt die Seele. Immer wieder bezieht sie sich auf den Blues. Dennoch will ihre Musik in keine Schublade richtig hineinpassen, es gibt Blues („Pack Of Lies“), Soul („Hush Now“), oder Rock („Undercover“) bis hin zu Balladen („Giants“). Nach ihrer Babypause folgt nun der zweite Teil der „Tricky Thing Tour“ und wer sie einmal mit ihrer erstklassigen Band gesehen hat, der weiß: Diese Lady haut einen um und führt zu Tränen! Ein echtes Highlight, Made In Germany! **J.B.**

EUROPAS GRÖßTE **GENESIS** TRIBUTE SHOW

geneses

„Collins und Gabriel auf der Bühne vereint!“

★★★★★
WESER KURIER

we can't dance
ON BROADWAY TOUR

Highlights der **GENESIS** Alben „The Lamb Lies Down On Broadway“
und „We Can't Dance“ ergänzt mit zahlreichen Live-Klassikern.

08.11.2019
BONN
BRÜCKENFORUM

KONZERT
AGENTUR
PIEKERT

Infos & Tickets:
www.geneses.de

eventim 

KONZERT-TIPP:
05.10. Bonn, Harmonie

„50 YEARS OF WOODSTOCK



TEN YEARS AFTER

Sie sind eine der berühmtesten Blues-rock-Bands der 60/70er Jahre aus England, die Rede ist von TEN YEARS AFTER. Ihre Geschichte beginnt 1962, als sich Alvin Lee (git, voc, r.i.p.) und Leo Lyons (bs.) in Hamburg kennen lernten. Sie haben dann die Band gegründet, die sich zuerst THE JAYBIRDS nannte und 1967 schließlich in TEN YEARS AFTER umbenannte. Da waren Chick Churchill (key) und Ric Lee (dr.) schon dabei. Ein Karrierehöhepunkt war der Auftritt in Woodstock. Aus Platzmangel nun ihre weitere Karriere in Kurzform: 1974 aufgelöst, 1991 Reformation, 2003 hat Joe Gooch Alvin Lee ersetzt. 2013 Ausstieg Leo und Joe (die als HUNDRED SEVENTY SPLIT weitermachen und ihre eigene Version des „Woodstocks“ Programm 2019 bringen). Mit Colin Hodgkinson (bs.) und Marcus Bonfanti (git.voc) machen Lee und Chick weiter, veröffentlichen 2017 die CD „A Sting In The Tale“ mit neuem Material. Am 05.10. werden sie bei unserem „Woodstock Celebration Festival“ spielen und natürlich alle beliebten TYA Songs zocken. Es folgt nun ein hochinteressantes Interview mit Ric.

Hallo Ric, wann bist du bei TEN YEARS AFTER eingestiegen?

Nun, ich bin seit 1965 dabei, damals firmierten Alvin und Leo noch als THE JAYBIRDS, man nannte sie „die lauteste Band in Land“ zu der Zeit.

Stimmt es, dass Chick zunächst euer Roa-die war und später erst das Keyboard übernahm?

Das stimmt. Wir hatten einen Job angenommen, wir begleiteten die Band THE IVY LEAGUE als angeleitete Musiker. Als sie einen Keyboarder brauchten, hat sich Chick für den Job beworben, den er dann später auch bei uns einnahm.

Nun ein Zeitsprung von 1967 zum Jahr 1969.

War der Auftritt in Woodstock das Highlight in eurer Karriere?

Ja, das kann man definitiv sagen. Man konnte uns damals zwar, aber der Auftritt und die Aufnahmen in dem Film, haben uns weltweit berühmt gemacht (er enthält eine 15-minütige Version von „I'm Going Home“ mit einem tollen Solo von Alvin).

Wie siehst du euren Auftritt?

Nun, der Gig dauerte nur 1 Stunde und wir wussten, dass wir da alles bringen müssten, was wir drauf hatten. Sie haben den ganzen Gig gefilmt (im Originalfilm wird nur „I'm Going Home“ gezeigt) und es soll in diesem Jahr zwei neue Veröffentlichungen geben, die einen Zusammenschnitt von allen Auftritten der Künstler zeigt, die in den drei Tagen gefilmt wurden (leider sind einige Auftritte nicht gefilmt worden, weil die Managements und Plattenfirmen der entsprechenden Künstler das nicht wollten. Hinterher, nach dem Erfolg des Films, haben sich einige darüber geärgert). Außerdem kommt unser Gig noch mal separat als DVD heraus.

Aus Platzmangel müssen wir jetzt das Ganze etwas zusammenfassen. Wie siehst du die Zeit nach Woodstock bis 1974 (Auflösung der Band)?

Es hat zu jeder Zeit Spaß gemacht mit TEN YEARS AFTER zu spielen, manchmal gab es auch schwierige Zeiten, aber die positiven Erlebnisse überwiegen. Ich mag unser Songmaterial und die Art wie wir es wiedergeben. Erst letztes Jahr habe ich mit einem Fan gesprochen, der drei Konzerte hintereinander besuchte. Ich fragte, warum er das mache, da wir ja immer dieselbe Setlist darbieten. Er meinte, dass unsere Stücke sich jeden Abend anders anhören würden. Das liegt daran, dass wir sie immer sehr frei interpretieren, wie in „Jam Sessions“.

War es eine gute Idee TEN YEARS AFTER zweimal mit Alvin zu reformieren?

Nein, das war nicht die beste Idee. Das alte Feeling kam nicht mehr zurück. Als ich 2000 einige alte Alben von uns auf CD als Remaster mit Bonus Tracks neu auflegte und ihn fragte, ob er um den Verkauf anzukurbeln einige Gigs mit uns spielen würde, hat er abgelehnt. Er war des Themas TEN YEARS AFTER überdrüssig.

Ihr habt dann mit Joe Gooch als Gitarrist/Sänger weitergemacht (2003-2013)

Wie ich schon sagte, wollte Alvin nicht weitermachen, wir aber merkten, dass es für uns noch ein interessiertes Publikum gab. Ich kontaktierte Leo und Chick, die sofort zustimmten. Nach einigen Auditions haben wir dann Joe gefunden und ich habe sehr gerne mit ihm gearbeitet, er ist ein sehr talentierter Gitarrist/Sänger.

Findest du es schade, dass es nun praktisch zwei TEN YEARS AFTER Formationen gibt?

Nun, ich habe es immer so gesehen, dass uns Alvin (gestorben 2013) sein Material hinterlassen hat und wir werden immer einige dieser Stücke spielen. HUNDRED SEVENTY SPLIT hatten Leo und Joe eigentlich dazu gegründet, um neues Material zu veröffentlichen und live darzubieten. Das sie dann doch einige TEN YEARS AFTER Lieder in die Set List einbauten, hat mich überrascht.

Ist es wie ein Jungbrunnen, mit Marcus und Colin zu arbeiten, habt ihr deshalb eine neue CD veröffentlicht?

Ja, das kann man so sagen. Wir verstehen uns sowohl musikalisch, als auch privat. Es ist echtes „Teamwork“. Wir bringen neue Produkte heraus, weil wir nicht still stehenbleiben wollen (wie viele „Oldie“ Bands, die nur ihre „Greatest Hits“ abnudein), wir gehen voran. Im Juli wird es eine neue Live CD geben, die neben unseren Klassikern auch einen Akustikset und neue Lieder enthält.

Ihr werdet am 05.10. in Bonn, Harmonie bei unserem „Woodstock Celebrate Festival“ zocken, werdet ihr da die komplette Woodstock Setlist darbieten?

Ja, das ist geplant, dazu noch eine „Best of“ Setlist.

Ihr habt noch einige weitere Pläne.

Ja. Wie ich schon sagte, kommt jetzt das „Naturally Live“ Album. Dazu gibt es eine „Rock Legend“ Tour in den USA im August/September, auch hier einige „Woodstock Geburtstagsshow“s. In den USA kommt „A Sting In The Tale“ jetzt regulär als CD heraus, bisher war es nur als Import erhältlich. Außerdem wird meine Biographie „From Headstocks To Woodstock“ in den nächsten Monaten veröffentlicht. Dazu bestehen die Pläne, ein Bluesalbum zu realisieren, das auch einige Coverversionen enthält. Du siehst, uns wird 2019 nicht langweilig (lacht).

J.B.

FESTIVAL CELEBRATION“



KONZERT-TIPP:
06.10. Bonn, Harmonie

TASTE OF WOODSTOCK



**A Tribute to
Crosby Stills Nash & Young
and Friends**



www.tasteofwoodstock.de

Bei unserem „Woodstock Festival“ wird der Bonner Band TASTE OF WOODSTOCK am 06.10. als Support von CANNED HEAT in der Bonner Harmonie auftreten. Die sechs Musiker (Stephan Heer-voc., Gerhardt Glock-voc.,git., Tommy Weger-voc.,-git., Markus Quabeck-bs., Carl Herrlich-dr., Felix Franke-voc.,git.) haben schon einige Male die Harmonie beehrt und die Fans mit ihren tollen Coverversionen von CROSBY, STILLS, NASH und NEIL YOUNG begeistert. Das Programm passt perfekt zum Motto des Festivals „50 Years Woodstock Festival Celebration“, weil die amerikanische Kultgruppe C+S+N dort ihren ersten großen Auftritt feierte (als Gast war auch Neil Young dabei). Tommy Weger erzählt nun wie TASTE OF WOODSTOCK entstanden ist und was sie uns beim Konzert bieten werden.

Das ist eine längere Vorgeschichte. Die „Urbesetzung“ von A TASTE OF WOODSTOCK gab es schon vor 30 Jahren. Ich war schon vom Anfang an dabei, meinen ersten musikalischen Partner lernte ich in der Schule im fünften Schuljahr kennen.

Oldie Band aus den 60er Jahren, immer noch aktiv). Ich bin Tommy Weger, singe ebenfalls und bediene noch Gitarre und Keyboard. Mich kennen vielleicht noch einige von meinen früheren Projekten den Bossa Nova Bombers und Die Letzten Chauvikaner, beides ging mehr in die Comedy Richtung. Der Markus Quabeck, unser Bassist, ist noch bei Jean Faure aktiv (Chanson Musiker aus Frankreich), Carl Herrlich-dr. ist ein Profimusiker aus Köln. Ganz neu dabei ist Felix Franke aus Rammstein, ein 21-jähriger Musiker, der perfekt wie Neil Young singen kann.

Wie seid ihr auf die Musik von C+S+N gekommen?

Das ist eine ganz alte Liebe. Diese Musik habe ich schon mit 15 Jahren gehört, meine Geschwister haben mir die LPs vorgespielt. Wir hatten dann immer mal wieder eine Nummer von ihnen im Programm. Als wir vor fünf Jahren neu starteten, hat unser Bassist Markus vorgeschlagen, unser Hauptaugenmerk auf ihre Stücke zu legen. Das war schon immer ein Traum von mir,

jetzt konnten wir ihn realisieren. Aber ihr habt auch noch Nummern von anderen Künstlern im Repertoire? Ja. Als Schwerpunkt sind es C,S,N+NY, aber auch Lieder von Joni Mitchell, James Taylor, Carol King u.a. Wie schwer ist es, diesen Sound zu erreichen von C+S+N, speziell den Gesang? Man muss viel üben. Der Gesang bedeutet sich perfekt aufeinander einzustimmen. Da wir uns seit über 30 Jahren kennen, stimmt bei uns die Chemie. Was bedeuten euch die 60er Jahre und speziell das Woodstock Festival? Von uns hat nur der Gerhardt, unserer Sänger die Zeit live miterlebt, er hat schon 1963 eine Beatband gegründet (und ist 10 Jahre älter als die anderen Bandmitglieder). Ich habe mit fünfzehn, 1974 im Jugendzentrum, den Film über das Woodstock Festival gesehen. Das hat mich stark beeindruckt. Das war genau die Musik, die uns begeistert hat. Was bedeutet es euch, mit einer Legende wie CANNED HEAT auf der Bühne zu stehen? Das bedeutet uns viel. CANNED HEAT ist eine tolle Band, die aus Profimusikern besteht und keineswegs altbacken klingt. Eine lebende Legende.

Stell uns die Musiker bitte vor.

Da hätten wir zunächst unseren Leadsänger Stephan Heer. Unseren zweiten Sänger Gerhardt Glock, der auch ab und an die Gitarre bedient, kennen Bonner Musikfans von den FIREBIRDS (Bonner

jetzt konnten wir ihn realisieren.

Aber ihr habt auch noch Nummern von anderen Künstlern im Repertoire?

Ja. Als Schwerpunkt sind es C,S,N+NY, aber auch Lieder von Joni Mitchell, James Taylor, Carol King u.a.

Wie schwer ist es, diesen Sound zu erreichen von C+S+N, speziell den Gesang?

Man muss viel üben. Der Gesang bedeutet sich perfekt aufeinander einzustimmen. Da wir uns seit über 30 Jahren kennen, stimmt bei uns die Chemie.

Was bedeuten euch die 60er Jahre und speziell das Woodstock Festival?

Von uns hat nur der Gerhardt, unserer Sänger die Zeit live miterlebt, er hat schon 1963 eine Beatband gegründet (und ist 10 Jahre älter als die anderen Bandmitglieder). Ich habe mit fünfzehn, 1974 im Jugendzentrum, den Film über das Woodstock Festival gesehen. Das hat mich stark beeindruckt. Das war genau die Musik, die uns begeistert hat.

Was bedeutet es euch, mit einer Legende wie CANNED HEAT auf der Bühne zu stehen?

Das bedeutet uns viel. CANNED HEAT ist eine tolle Band, die aus Profimusikern besteht und keineswegs altbacken klingt. Eine lebende Legende.

Was werdet ihr uns in eurem einstündigen Programm bieten?

Schwerpunkt ist wie schon gesagt C,S,N und Neil Young, die großen Hits aus dieser Ära.

J.B.

Nicht nur für Siegburger

By MIREILLE ÉCUREUIL
Kleiberg 7 53721 Siegburg
Tel.: 02241 959 2020



Nachdem wir sie zur Sylvestersause mit ONKEL TOM im Kubana Siegburg 2018 als Special Guest engagiert hatten, gibt es jetzt ein weiteres Highlight in ihrer Karriere, sie sind zum ersten Mal Headliner bei der „Summer Night“ der Hard'n'Heavy's in Mechernich (06.07). Das haben sich unsere Kölner Freunde um Sänger Andreas von Lipinski mit ihrer starken neuen CD „Rise Of The Lycans“ (2018) verdient.

Gründet wurde die Band 1994 von Andreas, Frank J. Noras (git.) und Karsten Drexler (dr.). Ihr Stil war von Anfang an Power Metal der Marke ICED EARTH, METALLICA mit einem Schuss IRON MAIDEN.

Andreas' Gesang erinnert an den ehemaligen Sänger von ICED EARTH Matthew Barlow.

Nach fünf Demos kristallisierte sich mit Björn Grüne(git.), Gernot Thiel (bs.) und Holger Bloempott (dr.) eine bis 2007 feste Besetzung heraus, mit der auch ihr Debütalbum „Don't Trust The White“ (2000) eingespielt wurde. In diesem Line-up wurden dann noch zwei CDs herausgebracht, „Humanity...Sold Out“(2004) und „The Truth Behind“ (2006).

Danach gab es diverse Line-up-Wechsel an Bass und Schlagzeug, bis Holger zurückkehrte und Andreas wie am Anfang

HEADLINER

KONZERT-TIPP:
06.07. Mechernich,
Mühlenpark

ihrer Laufbahn den Bass übernahm. Mit Pure Steel Records fanden sie einen neuen Businesspartner, bei denen seither ihre CDs erscheinen. („Chapter IV“-2012, „Evolution“-2014, erstes und zweites Album als Re-Release“ und „Rise Of The Lycans“ beide 2018).

Im Jahr 2013 ist Nicolas Filter (bs.), 2016 Rückkehrer Siggı Grütz (dr.) und 2017 Andreas Doetsch (git.), für Björn Grüne, der nach 20 Jahren aufgrund von gesundheitlichen und familiären Gründen die Band schweren Herzens verlassen musste, zu ihnen gestoßen, dieses Line-up ist ihr bisher letztes.

Bei der „Summer Night“ werden sie neben Stücken ihrer ersten fünf Alben auch viele der tollen Tracks von „Lycans“ darbieten wie „Forgotten Dreams“, „Timekeeper“ oder „New World Order“. Ein würdiger Headliner! J.B.



TRIDDANA ist eine argentinische Power Metal Band mit schottischen/irischen Folkinflüssen oder anders gesagt, sie kombinieren herkömmliche Rockinstrumente mit Keltischen Instrumenten (wie Dudelsack etc.), ohne in die Mittelalter-Rockschiene zu tendieren.

Gründet haben sie sich 2011 in Buenos Aires. Fünf Mitglieder haben vorher bei der Band SKILTRON mitgewirkt, die sie wegen Differenzen verlassen haben. Der Name stammt von dem irischen Wort „Troideanna“, was so viel bedeutet wie

„Kampf“ oder „Schlacht“, das sie dann leicht abgeändert verwendet haben.

Von diesem Line-up ist nur noch Juan Jose Fornes (voc.,git.) und Pablo Allen (dudelsack etc.) dabei, neu sind Diego Rodriguez (bs. 2014) und Joaquin Franco (dr.2016). Es gibt inzwischen drei CDs: „Ripe For Rebellion“ (2012), „The Power+The Will“ (2015), „Rising From Within“ (2018). Ihr Stil erinnert ein wenig an die spanische Band MAGO DE OZ (existiert noch!) oder ELUVEITIE.

Mit „Rising From Within“ haben sie ihr

HEADLINER

KONZERT-TIPP:
05.07. Mechernich,
Mühlenpark



bisher bestes Werk veröffentlicht, es verwundert mich, dass z. B. Nuclear Blast oder andere Label diese Klasse CD in Europa nicht herausgebracht haben. Bei der Summer Night werden sie Stücke wie „Raging Fire“, „Blind Hope“ oder „Stages Falling“ zocken, mit einigen älteren Nummern („The Beginning“). Sie mischen hier Power Metal mit melodischen, hymnischen Parts und verfeinern sie mit Dudelsäcken oder Flöte und Juans Gesang passt perfekt dazu. Ein Klasse Headliner, ich denke einer der Höhepunkte der Summer Night! J.B.

HARD 'N' HEAVY'S

„SUMMER NIGHT OPEN AIR“

05. + 06.07.

Mechernich, Mühlenpark

EINTRITT FREI!

Dieses Jahr findet das tolle Festival der Hard'n'Heavy's Bonn-Rhein Sieg schon Anfang Juli statt, am ersten Wochenende, weil der sonst übliche Termin schon besetzt war (in den nächsten fünf Jahren ist er wieder Mitte Juli). Wie immer haben sie ein abwechslungsreiches Line-up engagiert, das für jeden Metal Fan interessant ist.

Veranstaltungsort ist ebenfalls wie immer der Mühlenpark in Mechernich in der Eifel und der Eintritt ist frei, ebenso Camping. Dafür mal ein großes Lob an den Verein, das gibt es nicht mehr so oft!

Die Zusammenarbeit mit dem Pächter des Mühlenparks hat sich bewährt, der Biergarten und die Essensmeile kommt gut an. Natürlich finanziert sich das Festival weiterhin von Getränken/Essens Verkauf, also kauft Bons! Die Preise sind fair und es schmeckt lecker!

Los geht es am Freitag um 18.00 Uhr und ihr könnt um 16.00 Uhr auf das Gelände. Als erste spielen **UNCROWNED EMPIRE** (Heavy Metal aus Euskirchen), dann

FORMOSA (Heavy Metal/Hard Rock aus Essen), **CONTRADICTION** (melodischer Thrash Metal aus Wuppertal), die schon öfters auf der „Summer Night“ gezockt haben und der sehr interessante Headliner **TRIDDANA** (Power Folk Metal aus Argentinien). Mehr zu ihnen S. 18.

Am Samstag spielen ab 12.00 Uhr **AMBOS** (Rest siehe Programm + Headliner **WOLFEN** S. 18)

Ein interessantes Line-up, vor allem auf **TRIDDANA** bin ich gespannt!

KONZERT-TIPP:

**05. + 06.07. Mechernich,
Mühlenpark**

Wie immer gibt es einen Verkaufstand von Rock Times Production, wo ihr CDs (ab 2 Euro!), LPs, Musik DVD/Blue Ray's, T-Shirts, Bücher, Tassen etc. zu fairen Preisen kaufen könnt. Der Stand befindet sich auf dem Weg zur Bühne und Campingplatz. J.B.

DAS PROGRAMM:

Freitag, der 05.07.

- 18.00 – 19.00 Uhr **UNCROWNED EMPIRE**
Heavy Metal Euskirchen
- 19.30 – 20.30 Uhr **FORMOSA**
Heavy Metal Essen
- 21.00 – 22.00 Uhr **CONTRADICTION**
Melodic Thrash Metal Wuppertal
- 22.30 – 0.00 Uhr **TRIDDANA**
Power Folk Metal Argentinien



Samstag, der 06.07.

- 12.00 – 12.40 Uhr **AMBOS** Death Metal Odendorf
- 13.05 – 13.45 Uhr **EDGE OF THORNS**
Power Metal Bitburg
- 14.10 – 14.55 Uhr **MAGOTH** Black Metal Bonn
- 15.20 – 16.10 Uhr **SNAKE BITE** Hard Rock
- 16.35 – 17.35 Uhr **MORTAL PERIL**
Thrash Metal Köln
- 18.00 – 19.00 Uhr **SOBER TRUTH**
Thrash Metal Hennef
- 19.30 – 20.30 Uhr **JOHNBOY HEAVY**
Metal Saarbrücken
- 21.00 – 22.00 Uhr **RAPTURE**
Death Metal München
- 22.30 – 0.00 Uhr **WOLFEN** Power Metal Köln



Musiktruhe

Rock- u. Blues-Kneipe
seit 1988

POOL-BILLARD



STEEL-DARTS



Maxstrasse 40 - Altstadt Bonn - Tel. 0228 / 693931

Mo. bis Sa. ab 20 Uhr - www.musiktruhe-bonn.de

+++ NEUE CD'S +++ NEUE CD'S +++ NEUE CD'S +++

THE BB KING BLUES BAND – The Soul Of A King (Ruf Records)

Eine wahre "All Star" Band hat sich eingefunden, um dem „King Of Blues“ B.B.King, der vor vier Jahren verstorben ist, die Ehre zu werden. Neben Musikern aus B.B. Kings Backing Band wie Eric Demmer-sax., James Bolden-tru., Russell Jackson-bs (und 7 andere) sind auf diese CD, die drei Stücke von King enthält („Sweet Little Angel“, „Paying The Cost“, „The Thrill Is Gone“) und 10 neue Lieder, noch Gäste wie Kenny Wayne Sheppard, Tay Mahal, Mary Griffin oder Michael Lee vertreten. Herausgekommen ist eine grandiose CD, die King sicher gefallen hätte und die seinen „Spirit“ weiter hochhält. Mit den neuen Stücken wie „Irene Irene“ oder „Hey There Pretty Woman“ zeigt die B.B.King Band, dass sein Stil aus Blues, Rock, Soul und Funk immer noch aktuell ist. Nicht nur für B.B.King/Bluesfans empfehlenswert! **J.B.**

JIMMY REITER- What You Need (Membran)

Mit seiner dritten CD, die er unter seinem Namen und mit eigener Band veröffentlicht hat, wird der Osnabrücker Gitarrist/Sänger Jimmy Reiter einen großen Schritt nach oben kommen. Vielleicht ähnlich wie bei Kai Strauss, hat er einen eigenen Stil kreiert, der ihn in die Topriege der deutschen Bluesgitarristen aufsteigen lassen könnte (siehe unten). Und es ist immer noch Potenzial nach oben vorhanden. Die neue CD glänzt mit sieben eigenen und vier Coverversionen. Eingespielet im Studio der „Mühle der Freundschaft“ in der Nähe von Osnabrück mit seiner Stamm-Liveband (Björn Puls-dr., Jasper Mortier-bs., Nico Dreier-key), gibt es hier viele verschiedene Stile zu hören wie Blues Rock „hooked“, Souliges „No Turning Back“ oder erdigen Blues „Who Minding The Store“. Einzig die zwei Instrumentalnummern am Anfang und Ende der CD sind überflüssig, sie wirken wie noch nicht fertig gestellte Tracks, wo ihnen kein Gesang/Text eingefallen ist. Wenn da noch ein, zwei bessere Nummern kommen, dann werden Jimmy und Band den Durchbruch schaffen. **J.B.**

PRISTINE- Road Back To Ruin, GRAND MAGUS- Wolf God (beide Nuclear Blast)

Zwei absolut fantastische Hard Rock-Alben aus der Stahl schmiede Nuclear Blast! Die Norweger PRISTINE um die Kultsängerin Heidi Solheim haben mit „Road Back To Ruin“ ihr bisher bestes Album veröffentlicht. Wer von der letzten BLUES PILLS CD enttäuscht war, der wird begeistert sein. Bis auf die überflüssige Country-Ballade „Your Song“ (hier wollte Heidi wohl mal zeigen, das sie auch solche Songs singen kann), gibt es 10mal auf die Glocke, beste Blues-/Hard Rock-/Psychedelic-Mucke, getragen von der einzigartigen Stimme von Heidi. Dabei wird es nie langweilig, ihnen sind immer interessante Melodien/Riffs eingefallen, sei es das harte „Simmerman“/“Dead End“ oder getragene Lieder wie „Aurora Sky“/“Blind Spot“, bis hin zu Psychedelischem wie „Pioneer“. Ihr Meisterwerk! Die Riff-Götter aus Stockholm, Schweden sind zurück! Mit ihrem neunten Studioalbum melden sich die glorreichen Drei (Janne Christoffer-son-git-vo., Mats Skinner-bs., Ludwig Witt-dr.) wieder an der Front des Stoner-/Doom-/Heavy Metal. Sie haben 10 tolle Songs (fast) live im Studio aufgenommen und damit ihren Livesound gut eingefangen. Es gibt schnelle Nummern wie „Spear Thrower“, episches „Gold And Glory“ und Schlachthymne „Wolf Gold“. Zwei kleine Kritikpunkte, die CD ist etwas kurz ausgefallen und ein wenig abwechslungsreicher könnten die Stücke klingen. Aber das ist Jammern auf hohem Niveau, diese CD kann man allen Heavy Metal Fans besten Gewissens empfehlen. **J.B.**

KAI STRAUSS – Live in Concert (Continental Record Service)

Nach vier Studioalben gibt es nun die erste Live-Doppel CD des Osnabrücker Blues Gitarristen/Sängers Kai Strauss und seiner formidablen Band. Aufgenommen während der Deutschland Tour 2018 in Isernhagen, Dortmund und Ratingen beweist er, dass er zu den besten seines Fachs in Deutschland gehört. Man merkt ganz klar (und das sagt er auch in Interviews), dass er von den amerikanischen Bluesmusikern wie Steve Ray Vaughn, Albert King oder Willi Dixon (von denen es hier auch Cover Versionen zu hören gibt) beeinflusst ist. Die 14 Stücke bestechen nicht nur durch sein variantenreiches Gitarrenspiel und seine soulgetränkte Stimme, sondern auch durch eine Mixture aus Blues, Soul, Rock'n'Roll und Jazz, die seine Musik so besonders macht. Natürlich lebt diese CD von ihrer Liveatmosphäre und ihren Improvisationen, das macht Lieder wie „Highway Blues“, „Get The Ball Rolling“ oder „The Blues Is Handmade“ so besonders im Vergleich zu den Studioversionen. Ein Dokument bester deutscher Blues Kunst! Von Kai Strauss werden wir noch viel hören! **J.B.**

Konzert Tipp: „Blues Family“ mit Big Daddy Wilson, Abi Wallenstein, Dave Goodman 07.11. Bonn, Harmonie

MRS GREENBIRD – Dark Water (Greenbird Records)

Die wunderbaren Kölner Sarah Nücken/Steffen Brückner alias MRS GREENBIRD haben endlich ihr drittes Album fertig gestellt. Das Warten hat sich gelohnt, ihr Mix aus Folk, Balladen, Akustik Gitarre und Americano passt hervorragend zum Sommer, leicht, luftig, zum Träumen geeignet. Ab Song 1 „Long Time To See“ umschmeichelt uns Sarahs einzigartige Stimme, weckt die Sehnsüchte nach einem lauen Sommertag, man fährt die Autobahn entlang, macht ein Picknick an einem See und träumt in den Tag hinein. Der Stress des Alltags fällt ab und die Reise geht weiter mit „Dark Water“, „One Day In June“ oder „Tides Are Turning“. Wenn es die Band nicht gäbe, man müsste sie erfinden, wer Musik zum Entspannen mit wunderbaren Melodien, einzigartigen Stimmen und Musik mit Tiefgang sucht, der liegt hier richtig. **J.B.**

HORNADO – Supersonic Punch (Eigenvertrieb)

HORNADO die Zweite, das erste Album mit ihrem neuen Gitarristen Jan (auch FABULOUS DESASTER). Was dürfen wir von den Bonnern erwarten, METAL wie immer, in seiner reinsten Form, nicht mehr und auch nicht weniger (ähnlich wie bei METAL INQUISATOR). Die 10 Stücke laden ein zum Headbängen, sei es zu „Master Of Metal“, „Call Of The Beast“ oder dem Titeltrack. Dabei haben sich die Jungs im Vergleich zu früheren Aufnahmen gesteigert, alleine durch Jans versiertes Gitarrenspiel. Auch Sänger Dave klingt viel aggressiver und variantenreicher als noch auf der letzten CD. Fazit: auch wenn die Band vielleicht noch nicht ganz den Standard von Kollegen aus der Region wie GUN BARREL, STELLPREACHER oder FABULOUS DESASTER erreicht, kann man diese CD allen Heavy Metal Fans empfehlen, die auf gradlinige Metal Mucke stehen. Erhältlich bei Mr. Music oder www.hornado.band **J.B.**

Ruf Records – 25 Years Anniversary (Ruf Records)

Herzlichen Glückwunsch, das wichtigste deutsche Blues Label Ruf Records feiert seinen 25. Geburtstag. Das hätte sich Thomas Ruf 1994 nicht träumen lassen, als er das Label gründete, um Luther Allison's neue CD zu veröffentlichen. Seitdem hat er viele tolle Künstler unter Vertrag genommen. Zu diesem Jubiläum gibt es nun einen Sampler, der jeweils eine CD und DVD enthält. Auf der CD sind die aktuellen Veröffentlichungen enthalten, wie Michael Lee, BB King Blues Band oder Big Daddy Wilson, während die DVD all Time Favorites wie Dana Fuchs, Thorbjörn Risager oder Canned Heat und natürlich Luther Allison enthält. Eingefleischte Bluesfans besitzen sicher schon alle Aufnahmen/DVDs, alle anderen finden hier einen tollen Querschnitt des Labels und entdecken vielleicht einen Favoriten. Auf die nächsten 25 Jahre, Cheers! **J.B.**

SOBER TRUTH – Psychosis (Taktart Records)

Die Hennefer Band SOBER TRUTH um Sänger/Gitarrist Torsten Schramm gehört schon zu den Veteranen der Rhein Sieg Szene (gegründet 2007) und hat trotz einigen Besetzungswechseln nie die Flinte ins Korn geworfen. Sie starteten als Thrash Metal Act und sind nun bei ihrer fünften Studio CD ein ernstzunehmender Metal Act, der Thrash, Heavy Metal, Psychedelic und grooveige Parts mischt. Als gelungene Selbstbeschreibung zitiere ich aus dem Info, „die fetzig harten, grooveigen Gitarrenriffs stellen auf „Psychosis“ eine machtvolle Grundlage dar, um die treibenden Refrains und den sehr vielseitigen Gesang mitsamt derben Shouts zur Geltung zu bringen. Die Musik besteht aus Blastbeats, Tappings, Clean Parts; die Palette 2019 ist ziemlich breit aufgestellt.“ Besser kann man die neue CD nicht beschreiben, hört in „Solitude“, „Riven“ oder „Psychosis“ hinein und überzeugt euch selbst. Ein klasse Album, das die Band in Hochform zeigt und für die Zukunft noch viel erwarten lässt. **J.B.**

MICHAEL LEE - Same (Ruf Records)

Michael Lee stammt aus Dallas, Texas und ist einer der Musiker aus der „Next Generation of American Blues“, der mit seiner Debütscheibe restlos begeistert kann. Sein Soul-durchtränkter Blues hat eine eigenständige Note und die 11 Stücke des live eingespielten Albums wissen mit einem erdigen Sound zu überzeugen. Einige Blueskenner könnten ihm von „The Voice of America“ kennen, wo er den B.B.KING Klassiker „The Thrill Is Gone“ zum besten gab (ist hier auch vertreten). Auch mit der B.B.KING BLUES BAND war er schon als Gast Sänger unterwegs. Nun hat er mit seiner formidablen Band dieses Grooveorientierte eingespielt, von harten Nummern wie „Heart Of Stone“ oder „Praying For Rain“, dem Hit „The Thrill Is Gone“ (wie schon erwähnt) bis hin zu gefühlvollen Liedern „Here I Am“ ist alles vorhanden. Wer auf ursprünglichen Blues, mit Soul versetztem Sound und einer unverkennbaren Stimme steht, der ist hier genau richtig. Bin schon gespannt auf Konzerte in Deutschland. **J.B.**

+ ACHTUNG, NEUER TERMIN +



MAX GIESINGER
DIE REISE TOUR 2019

+ NAMIKA
+ CYNTHIA NICKSCHAS

15.08. BONN KUNST!RASEN

TEARS FOR FEARS
RULE THE WORLD



SPECIAL GUEST
KIM WILDE

28.06. BONN KUNST!RASEN

WALK OFF THE EARTH
WORLD TOUR 2019

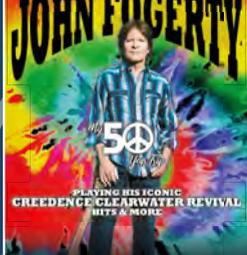


09.07. BONN KUNST!RASEN

NENA

11.07. BONN KUNST!RASEN

JOHN FOGERTY



PLAYING HIS ICONIC
CREEDENCE CLEARWATER REVIVAL
HITS & MORE

16.07. BONN KUNST!RASEN



THE ALLMAN BETTS BAND

23.07. KÖLN KANTINE

SAGA

26.08. KÖLN KANTINE

JAMES BAY



SPECIAL GUEST:
DUNCAN LAURENCE

08.08. BONN KUNST!RASEN



MICHAEL PATRICK KELLY

09.08. BONN KUNST!RASEN



GRAHAM NASH
29.07. ESSEN LICHTBURG

AN EVENING WITH
ROSANNE CASH
AND JOHN LEVENTHAL

17.09. ESSEN LICHTBURG

KETTCAR
muff potter.
Fortuna Ehrenfeld

11.08. BONN KUNST!RASEN



DORO
ROCKY HIGHWAY TOUR 2019

23.11. BONN BRÜCKENFORUM

NIEDECKENS

BAP



LIVE & DEUTLICH

**DAS TOURNEE-FINALE
IN BONN!**

16.08. BONN KUNST!RASEN

Classic Rocknacht

JETHRO TULL
by IAN ANDERSON



+ *Diverside* + *Can you feel the love*

17.08. BONN KUNST!RASEN

SCORPIONS
CRAZY WORLD TOUR 2019



SPECIAL GUESTS
THE NEW ROSES

18.08. BONN KUNST!RASEN

Chilly
GONZALES



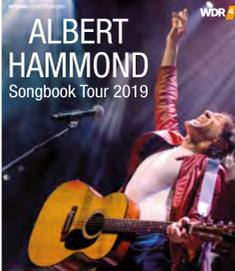
01.08. KÖLN RONCALLIPLATZ

PAOLO CONTE



02.08. KÖLN RONCALLIPLATZ

ALBERT HAMMOND
Songbook Tour 2019



03.08. KÖLN RONCALLIPLATZ

SNARKY PUPPY

30.10. KÖLN E-WERK

NEW MOBILE ARMY + **STIFF LITTLE FINGERS**

14.12. KÖLN PALLADIUM

GROBSCHNITT

acoustic party



Jetzt ist es amtlich! Die Hagener Band Grobschnitt um die beiden Gründungsmitglieder Willi Wildschwein (Sänger und Gitarrist) und Lupo (Leadgitarrist) sowie Willis Sohn Nuki (Gitarre und Percussion-Effekte) wird unter dem Motto „Grobschnitt Acoustic Party“ wieder Live-Konzerte geben.

Hallo Lupo, Nuki und Willi. Nach den beiden ausverkauften Warm-Up-Konzerten in Hagen findet am 19. September in der Harmonie in Bonn Euer offizielles Premieren-Konzert statt. Welche Erinnerungen habt Ihr an Bonn und würde die erfolgreiche Grobschnitt-Story heute auch noch so funktionieren wie in den 70er und 80er Jahren?

Allein die Tatsache, dass Du hier ein Interview mit uns führst, ist der beste Beweis dafür, dass Grobschnitt seit nunmehr fast 50 Jahren eine NEVER ENDING STORY ist. Das Gesamtpaket Grobschnitt mit der Musik, der Bühnenshow und dem ganzen Spektakel drum herum würde heute noch genauso funktionieren, weil es immer schon einzigartig war. Für unsere Fans waren Grobschnitt-Konzerte von jeher eine Art musikalische Pilgerreise mit Happening-Faktor „10“ auf der Erlebnisscala. Die beste Methode, sich damals als Band bekannt zu machen, waren Live-Konzerte. Davon konnten wir nie genug bekommen und haben bis zu 100 Auftritte im Jahr absolviert.

Natürlich auch in Bonn und Umgebung, wobei uns sofort das legendäre UNDERGROUND in Bonn-Muffendorf einfällt, wo wir Mitte der 70er zweimal gespielt haben. Vor genau 40 Jahren hat uns der heutige Harmonie Betreiber Wolfgang „Kolli“ Koll bei der Bundesgartenschau in Bonn veranstaltet. Da bebte das mit 2000 Leuten proppevolle Zirkus-Zelt und die Hanf-Düfte machten der Bundesgartenschau alle Ehre! Selbst in der altherwürdigen Stadthalle in Bad Godesberg haben wir in den 80ern unseren Solar Music Pyro-Zauber gezündet. Nicht zu vergessen die Konzerte in Troisdorf, St. Augustin oder die Grobschnitt-Hochburg in Bad Breisig. Auf der 1989er Last Party Tour haben wir gleich zweimal in Bad Breisig in der Jahnhalle gespielt haben, weil die rheinischen Grobschnitt-Freunde einfach nicht loslassen konnten. Das letzte erfolgreiche Bonner Grobschnitt-Live-Kapitel fand mit der Next Party Formation vor fast zehn Jahren im Brückenforum statt. Und jetzt sind wir sehr gespannt auf unser erstes „Grobschnitt Acoustic Party“ Konzert in

der Harmonie und freuen uns auf ein Wiedersehen mit den vielen Grobschnitt-Freunden aus Bonn und der ganzen Region.

Wie kam es überhaupt zu der Grobschnitt Acoustic Party Formation?

Um es kurz zu sagen: es ist einfach passiert! Wir Drei haben uns gesucht und

gefunden und sind jetzt gespannt darauf, was alles so passiert. Es stand auch nie zur Diskussion, den bekannten Grobschnitt Live-Bombast nochmal auflieben zu lassen. Wir wollten etwas machen, was es in der fast 50-jährigen Grobschnitt-Live-Geschichte noch nie gegeben hat. Die Grobschnitt Songklassiker unplugged nur mit drei Akustikgitarren und einigen Percussion-Effekten live neu interpretieren. Alles ohne großes Brimborium, aber mit ganz viel Spaß in einer lockeren Bühnen-Wohnzimmer-Atmosphäre. Entsprechend heißt das Motto auch „Grobschnitt Acoustic Party“.

Warum habt Ihr die Video-Trailer-Ankündigung der Grobschnitt-Acoustic Party ausgerechnet am 01. April 2019 veröffentlicht?

Besser hätten wir es doch gar nicht timen können. Natürlich war uns sofort klar, dass viele Grobschnitt-Freunde die Aktion unter die Rubrik „Aprilscherz“ einstufen würden. Auf der anderen Seite gehört der viel zitierte Grobschnitt-Humor ja immer schon zu unserem Markenzeichen. Wer sich jetzt schon auf das Konzert in der Harmonie einstimmen möchte oder den Trailer noch nicht gesehen hat, dem empfehlen wir den Link anzuklicken: https://www.youtube.com/watch?time_continue=2&v=auNINvuQRmg

Ihr habt angekündigt, auch Eure beiden bekanntesten Werke „Solar Music“ und „Rockpommels Land“ zu spielen?

Ein Grobschnitt-Konzert, egal in welcher Besetzung, ist ohne „Solar Music“ und „Rockpommel's Land“ undenkbar. Natürlich waren beide Werke allein auf Grund ihrer Komplexität eine Herausforderung und präsentieren sich in den neuen Akustikversionen als eine überraschende Alternative zum Original. Mehr wird nicht verraten.

Wie baut ihr die Show auf und wie sieht denn die Set List neben den schon erwähnten „Rockpommel's Land“ und „Solar Music“ aus?

Die „Grobschnitt Acoustic Party“ ist eine emotionale Reise in die Geschichte der Band, wobei die Musik absolut im Mittelpunkt steht!!! Wir werden zwei Sets spielen und dazwischen eine ca. 20-minütige Pause machen. Das ganze Programm ist chronologisch nach den veröffentlichten Alben von 1972 bis 1989 aufgebaut und umfasst rund 20 Titel. Darunter auch Stücke wie „Magic Train“, die

KONZERT-TIPP:
19.09. Bonn, Harmonie

wir seit Ewigkeiten nicht mehr live gespielt haben. Viele Grobschnitt-Songs sind irgendwann mal auf Akustikgitarren entstanden. Beste Beispiele dafür sind Titel wie: „Wonderful Music“ von unserer ersten LP aus dem Jahr 1972, „Drummers Dream“ vom Ballermann-Album oder „Traum und Wirklichkeit“ von der deutschen Jumbo. In den 80er Jahren kamen dann Stücke wie „Raintime“ oder „Silent Movie“ dazu. Wie immer bei Grobschnitt ist das Programm wieder ziemlich lang geraten, sodass wir in Bonn auch bereits um 19:00 beginnen. Die Leute sollen ja nach dem Konzert noch den letzten Bus bekommen.

Wie sehen Eure Zukunftspläne aus, sind weitere Konzerte geplant?

Natürlich werden wir auch in den nächsten Jahren regelmäßig weitere Konzerte spielen, weil der Spaß doch gerade erst beginnt. Ab jetzt sind alle Konzerte, die wir machen nur noch Family-Happenings. Gespielt wird überall dort, wo uns die Leute hören und sehen wollen, egal ob auf dem Dorf oder in Big City. Wir garantieren auch, dass alle Konzerte bestuhlt sind, weil einige unserer Fans auch schon „Rücken“ haben.

Wie seht Ihr die Neuauflagen der GS Alben?

Wir (Eroc, Lupo, Willi) haben ab 2015 mit den Neuveröffentlichungen eine Lawine losgetreten und damit die Grobschnitt-Fangemeinde mehr als überrascht.

2015 erschien ein „79:10“ das Gesamtwerk-Box-Set aus der Zeit von 1972-1989 und war nicht nur in Nullkommanix ausverkauft, sondern katapultierte die Band zum Erstaunen der Musikfachwelt auf Platz 25 der deutschen Album-Charts. Begleitend zur Box wurden auch alle 14 Katalog-CDs mit neuem Artwork und reichlich Bonustracks neu veröffentlicht.

2016 kam dann die langersehnte „SOLAR MOVIE“-Box mit der DVD von unserem Auftritt im WDR-Rockpalast aus dem Jahre 1978 auf den Markt.

2017 erfüllten wir uns dann einen weiteren Traum und veröffentlichten die „BLACK & WHITE“ Vinyl-Serie des kompletten Grobschnitt-Katalogs von 1972-1989. Jedes Album enthält neben der schwarzen Original-LP auch noch eine weiße Bonus-LP mit vielen bisher unveröffentlichten Liveaufnahmen.

Wie sehen Eure weiteren Pläne aus?

Spielen, spielen, spielen und Spaß haben!!!

Grüße an Eure Bonner Fans?

Willi würde sagen: Scheiß die Wand an und kommt am 19. September in die Harmonie, wir freuen uns auf Euch. In diesem Sinne ein dreifaches Wabbedidada!!!

Veranstalter Hinweis:

Wir empfehlen allen Fans sich rechtzeitig Karten zu besorgen, es gibt nur 280 Sitzplatz-Tickets!

SWB-SOMMERFESTIVAL

Mo - Sa von 19:30 - 22 Uhr + So von 14 - 17 Uhr im Biergarten
Parkrestaurant Rheinaue • Ludwig-Erhard-Allee 20 • Bonn • www.rheinaue.de



08.07. - 30.08.2019

Parkrestaurant – Café – Terrassen
Rheinischer Biergarten

Präsentiert von:



- 08.07. Mo. ERÖFFNUNG: Los Manolos** Rumba Flamenca
09.07. Di. C.C. Smokie Tribute to Smokie
10.07. Mi. Funky Flares Soul & Funk
11.07. Do. Beach Boys Revival Band
Tribute to The Beach Boys
12.07. Fr. Kein Konzert wegen PANAMA
13.07. Sa. Kein Konzert wegen PANAMA
14.07. So. Louis Armstrong Celebration Quartet
„Remember Old Satchmo“
- 15.07. Mo. Wolle Pur** Deutsche Schlager- & Rock-Parade
16.07. Di. Eros TC Tribute to Eros Ramazzotti
17.07. Mi. Supernatural Tribute to Carlos Santana
18.07. Do. Brothers in Arms Tribute to The Dire Straits
19.07. Fr. Soul United Tribute to Aretha Franklin
20.07. Sa. Mariuzz Tribute to Marius Müller Westernhagen
21.07. So. Hot Jazz GmbH Swing
- 22.07. Mo. Deezi** Tribute to ZZ-Top
23.07. Di. Brandy Beatles Complete
Tribute to The Beatles
24.07. Mi. Rafael de Alcalá The Gypsy Vagabond
25.07. Do. Queen May Rock
Tribute to Freddy Mercury & Queen
26.07. Fr. / 27.07. Sa. / 28.07. So. Kein Konzert wg. Bierbörse
- 29.07. Mo. Sunny Skies** Rock & Pop Klassiker
30.07. Di. Reggatta de Blanc Tribute to Police & Sting
31.07. Mi. Riccardo Doppio & Friends Italia's Best
01.08. Do. Heroes Tribute to David Bowie
02.08. Fr. Cocker On The Rocks Tribute to Joe Cocker
03.08. Sa. Sissi A. - Creedence Revived
Tribute to Creedence Clearwater Revival
04.08. So. Jörg Hegemann Boogie Trio
Boogie Woogie-Power
- 05.08. Mo. Le Clou** Cajun Swamp Groove
06.08. Di. Sticky Fingers Tribute to The Rolling Stones
07.08. Mi. Dancing Sound Deutsche & Kölsche Schlager
08.08. Do. Eagles Reloaded Tribute to The Eagles
09.08. Fr. Central Park Band Tribute to Simon & Garfunkel
10.08. Sa. Kein Konzert wegen 90er Party
11.08. So. Hot Jazz Boys Dixieland & New Orleans



- 12.08. Mo. ABBA Review** Tribute to ABBA
13.08. Di. Christian Meringolo & Band
„Una Notte Italiana“
14.08. Mi. Soul Divas Soul & R&B-Show
15.08. Do. Männer! Deutsche Kult-Hits von Peter Maffay über Udo Lindenberg bis Rio Reiser und Revolverheld & Co
16.08. Fr. Maitre Sardou & les Bluesbarbers
„Musique met Esprit un Schmackes op Kölsch“
17.08. Sa. Abenteuerland Tribute to Pur
18.08. So. Kraske's Knusperjazz
Jazz Standards, Popsongs & Jazzschlager
- 19.08. Mo. Ohne Filter** Acoustic Rock Pop
20.08. Di. Sir Williams Tribute to Robbie Williams
21.08. Mi. Rody Reyes & Havana con Klasse
Musica de Cuba
22.08. Do. Almost Pink Tribute to Pink
23.08. Fr. Ballbreakers Tribute to AC/DC
24.08. Sa. MAM Tribute to BAP
25.08. So. DD Hot 5 Traditional Jazz & Dixieland
- 26.08. Mo. VolaVia** „Viva Italia!“
27.08. Di. Rod & Cher Tribute to Rod Stewart & Cher
28.08. Mi. Eric, where is Layla? Tribute to Eric Clapton
29.08. Do. Heart & Soul
Tribute to The Blues Brothers
30.08. Fr. FINALE: handmade
Oldies & Rock-Classics



Sitzplatzreservierungen unter www.bonnticket.de

Programmänderungen vorbehalten! Programmgestaltung: Walter P.R. Schnabel





**IS BACK AGAIN
& PROUDLY PRESENTS**

**ORIGINAL
HARD-
TICKETS
BEI MR.MUSIC
IM LADEN**

DER
bonnticket:de-SHOP
DES GENERAL-ANZEIGERS
IST UMGEZOGEN.
AB SOFORT GIBT ES ALLE
TICKETS BEI UNS
IM LADEN!



**30.11.19 BONN
HARMONIE**

**MÜNSTERSTRASSE 8, 53111 BONN
MO-FR: 13-18 UHR, SA: 10-15 UHR
WWW.MRMUSIC.COM
WWW.FACEBOOK.COM/MRMUSICBONN**